

Skoda mit weiterem Partner für Künstliche Intelligenz in Israel

Skoda steigt beim Hightech-Start-up Anagog ein. Das im Jahr 2010 gegründete israelische Unternehmen entwickelt Technologien auf dem Gebiet der künstlichen Intelligenz (KI), die bereits bei Smartphone-Anwendungen zum Einsatz kommen. „Durch die strategische Beteiligung am Hightech-Start-up Anagog bauen wir unsere Kompetenzen und den Zugang zu neuen Technologien aus. Künstliche Intelligenz im Mobilitätsbereich spielt dabei eine wichtige Rolle“, sagt Skoda Auto Vorstandsvorsitzender Bernhard Maier bei der Unterzeichnung.

Das strategische Investment bei Anagog sieht Maier als nächsten Schritt für Skoda Auto in der israelischen Start-up-Szene. Das Unternehmen will die Entwicklungen des erfolgreichen Start-ups nutzen, um die Bandbreite an digitalen Mobilitätsdienstleistungen auszubauen. Anagog-Technologien analysieren die Daten der Smartphone-Sensoren und erstellen auf deren Basis Bewegungsmuster. Die Verarbeitung der Daten übernimmt bei Anagog eine einzigartige KI-Software. Bereits heute kommen die Technologien bei mehr als hundert verschiedenen Smartphone-Anwendungen zum Einsatz.

Neben Elektromobilität und autonomem Fahren wird die Digitalisierung als einer der drei Megatrends den Wandel der Mobilität prägen. Dabei gilt Tel Aviv als einer der weltweit dynamischsten Standorte für IT-Start-ups. Daher haben das „Skoda Auto DigiLab“ in Prag und der israelische Skoda-Importeur Champion Motors vor Ort das Joint Venture „Skoda Auto DigiLab Israel Ltd.“ etabliert. Bereits Anfang 2018 hat das DigiLab Israel Kooperationen mit zehn Start-ups initiiert. Sechs Projekte befinden sich bereits in der Projektentwicklung. Die betreffenden Start-ups beschäftigen sich vor allem mit Entwicklungen in den Bereichen Künstliche Intelligenz, Big Data, Cyber Security und Fahrzeugsensorik. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Bernhard Maier (links) und der Vorstandsvorsitzende von Anagog, Ofer Tziperman, unterschrieben in Tel Aviv.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda